

Sowi/Pflegewissenschaften wirklich so aussichtslos?

Beitrag von „tabularasa“ vom 10. Juni 2019 12:45

Ich hab ja Pflegemanagement studiert und mich für Sowi/Pflege und Englisch beworben. Durch eine Bekannte aus meiner Straße, die beim Schulamt arbeitet habe ich jetzt erfahren, dass man Sowi im Moment gar nicht sucht.

Sie zeigte mir die Stellenausschreibungen und ich stellte fest, dass Sowi/Pflege als Fach an keiner Schule meines Landkreises gesucht wird.

Nun kann man natürlich nicht in die Sterne schauen wie es in 3 Jahren aussieht, aber die Lage macht mich etwas unruhig.

Hab gestern überlegt, ob man bei der Fächerwahl nicht lieber etwas schizophren werden sollte und sich besser für Englisch und Religion einschreibt.

Ich selbst bin nicht getauft, aber wenn Sowi/Pflege nicht gesucht wird, ist es wahrscheinlich nicht sinnvoll sich dafür zu bewerben.

Damit in Verbindung kommt aber das nächste Dilemma: Das hieße dann das die Berufsschule für mich gegessen ist, denn das ist ja auf das Fach ausgerichtet.

Meine Wunschuni lässt aber eh alle Studenten die Fächer studieren. Also die Grundschullehrer sitzen für ein Fach neben den Berufsschullehrern und den Realschullehrern.

Im Umkehrschluss hieße das auch, ich müsste 5 Jahre nachstudieren, was definitiv zu lang wäre.

Realschule und Berufsschule könnte ich mir vorstellen. Allerdings schockt mich, dass ich nochmal 5 Jahre Zeit investieren muss. 2 oder 3 Jahre würde ich noch hinbekommen, aber 5 sind mir mit einem Kind echt zu lange.

Grundschule entfällt, da es in meinem Bundesland, in dem ich gern auch bleiben würde, weil mein Kind hier Freunde hat und zur Schule geht nur möglich ist Mathe mitzustudieren und in Mathe habe ich mit Ach und Krach meine 6 Punkte geschafft.

Sowi/Pflege als Fach ist dann vielleicht keine gute Idee oder?